

Herstellerinformation

VITA Zahnfabrik



Verschiedene Patientenfälle, eine Software - viele Möglichkeiten

Kommunikationsprogramm „VITA Assist“ ist seit Februar erhältlich

„Die Technik ist auf dem Weg, eine solche Perfektion zu erreichen, dass der Mensch bald ohne sich selber auskommt“ – das befürchtete zumindest der polnische Schriftsteller Stanislaw Jerzy Lec in den 70er-Jahren. Soweit ist es



glücklicherweise nicht gekommen. Auch heute können Maschinen den Menschen nicht vollständig ersetzen. Vielmehr ergibt das Zusammenspiel zwischen Hightech und manueller Feinarbeit das perfekte Ergebnis. Auch im dentalen Bereich sind moderne computergestützte CAD/CAM-Fertigungstechniken und digitale Planungsmöglichkeiten auf dem Vormarsch. Die neue Software VITA Assist von der VITA Zahnfabrik unterstützt die Kommunikation. Die Software ist für 299,- € seit Februar erhältlich. Sie optimiert die Kommunikation zwischen Zahnarzt und Zahntechniker als auch zwischen Behandler und Patient, indem sie eine noch schnellere und umfassendere Datenverwaltung ermöglicht.

Mithilfe des Programms ist der Zahnarzt/Zahntechniker jederzeit in der Lage, Patientendaten, zahnmedizinische Befunde und digitale Fotos zu erfassen, zu bearbeiten und zu verwalten und diese anschließend – per Knopfdruck – als

E-Mail oder Ausdruck weiterzuleiten. Auch die Dokumentation von Zahnfarbbestimmungen und Bleachingprozessen sowie die interaktive Simulation von Voll- und Teilprothesen sind Stärken des VITA Assist. Um alle diese Features mit einem einzigen Programm abdecken zu können, hat VITA die Module VITA ShadeAssist und VITA ToothConfigurator unter dem VITA Assist vereint.

VITA ShadeAssist garantiert eine verlustfreie Übermittlung und Verwaltung aller Zahnfarbinformationen, die für eine Reproduktion notwendig sind, unabhängig davon, ob die Farbbestimmung mit dem VITA Easyshade oder einer VITA Farbskala erfolgt.

Der VITA ToothConfigurator gibt Patienten die Möglichkeit, ihr individuelles prothetisches Ergebnis aktiv mitzugestalten und sich bereits in der Planungsphase „ein Bild“ von dem neuen Zahnersatz zu machen.

Kernkomponente des Moduls ist eine virtuelle Zahnbibliothek, in der die VITA Front- und Seitenzahnlinien in den VITA classical- und 3D-MASTER-Farben sowie zwei BLEACHED COLORS hinterlegt sind. Anhand einer Porträtaufnahme des Patienten sucht der Zahnarzt mithilfe der Software die individuell passende Front- und Seitenzahngarnitur aus und erhält dann eine realitätsgetreue Computersimulation der Prothese am Monitor. Diese kann beliebig verändert, angepasst oder übernommen werden. Das Ergebnis: Zufriedenere Patienten und mehr Sicherheit bei der Prothesenplanung. Der VITA ToothConfigurator ist ein zahnmedizinisches und ein Beratungshilfsmittel, mit dem der Zahnarzt die Fortschrittlichkeit seiner Behandlungsmethoden durch den Einsatz moderner Technik gegenüber den Patienten dokumentieren kann.

VITA Zahnfabrik

H. Rauter GmbH & Co. KG
Tel.: 07761 562222
www.vita-zahnfabrik.com

American Dental Systems



Dr. Clark-Kurs - Moderne Komposit- Restorationen minimalinvasiv mit maximaler Ästhetik

Nach einer sehr erfolgreichen Roadshow mit Dr. David Clark im vergangenen Jahr konnten wir den namhaften Referenten aus den USA auch für einen Hands-on-Kurs im Herbst 2012 gewinnen. Direkte Komposite werden im Vergleich zu Implan-

taten und computergestützten Keramik-Restorationen heute weniger geschätzt. Dabei sind direkte Komposite minimalinvasiv, biomimetisch und äußerst ästhetisch. In seiner Kursreihe „Moderne Komposit-Restorationen minimalinvasiv mit maximaler Ästhetik“ zeigt Dr. David Clark die vielen Möglichkeiten direkter Komposit-Restorationen auf und stellt sein innovatives Bioclear Matrizen-System vor. In diesem Rahmen demonstriert Dr. Clark Papillen-Regeneration, einwandfreies Profil und die stufenweise Wedging-Technik. Die Teil-

nehmer erfahren, wie sie mithilfe einer von Dr. Clark entwickelten Methode schwarze Dreiecke effizient und einfach behandeln können und erlernen Techniken, die bei tiefer anteriorer Karies zu besonders ästhetischen Restorationen mit perfektem Profil führen. Ferner stellt Dr. Clark die Einschicht-Injektionstechnik für minimalinvasive Klasse II-Füllungen vor.

Hands-on-Kurs mit Dr. David Clark im Herbst 2012: 12./13.10.2012 in München. Info und Anmeldung: Eventmanagement, Timo Beier, Tel. 08106 300-306



American Dental Systems GmbH

Johann-Sebastian-Bach-Str. 42
85591 Vaterstetten
Tel.: 08106 300-306
Fax: 08106 300-308
E-Mail: T.Beier@ADSystems.de
www.ADSsystems.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Die sanfte Unterspritzung - Hyaluron mit Lidocain

Aufgrund ihrer Beweglichkeit und ihrer starken Durchblutung sind die Lippen ein schwierig zu behandelnder Bereich. Sie erfordern ein besonderes Präparat, das dieser Aufgabe gerecht wird. Deshalb haben die Laboratories TEOXANE ein Produkt entwickelt, das sich durch eine bessere Haltbarkeit und eine unkomplizierte Injektionsweise auszeichnet.

TEOSYAL® Kiss – jetzt auch mit 0,3% Lidocain, ist ein innovatives und exklusives Gel, das speziell für die Behandlung von Lippen, Lippenkontur und für den Bereich um den Mund herum konzipiert wurde. Um eine verlängerte Haltbarkeit und somit eine optimale Langzeitwirkung zu erzielen, ist das Gel stark vernetzt. Es empfiehlt sich eine Nachbehandlung nach sechs bis neun Monaten, bei der jedoch eine geringere Menge des Präparats nachgespritzt wird.

TEOSYAL® Kiss ist sehr viskös und besitzt eine starke Füllkraft. Die Injektion mit einer 27G Nadel ermöglicht eine besonders feine und präzise Korrektur der Lippen sowie der Konturen im Mundbereich. Um ein harmonisches Ergebnis zu erzielen, sollte bei der Einspritzung des Gels der gesamte Mund betrachtet und bei Bedarf auch das Lippenrot und die um den Mund befindlichen Falten behandelt werden.

Zur weiteren Optimierung einer deutlich schmerzreduzierten Applikation der Hyaluronsäure, nicht nur zur Lippenbehandlung, sondern auch zur Volumenaugmentation oder intradermalen Faltenbehandlung, bieten sich stumpfe Kanülen an. Diese gibt es für TEOSYAL® Kiss in der entsprechenden Stärke von 27G.

Da TEOXANE besonderen Wert auf die korrekte und fachlich richtige Handhabung der HA Filler legt, bietet das Unternehmen seit nunmehr zwei Jahren deutschlandweit die Workshopreihe „Injektionen mit Hyaluron in Theorie & Praxis“ an, welche speziell für Zahnärzte, Oralchirurgen und Implantologie konzipiert wurde. In diesem halbtägigen Hands-ONS-Seminar liegt der Fokus auf den Injektionsmöglichkeiten im Bereich der Lippen sowie einem neuen sehr innovativen Trend: der intraoralen Weichgewebsaugmentation mit HA. Zudem erhalten die Teilnehmer alle wichtigen Informationen zur Rechtslage im Bereich „Unterspritzungen durch Zahnärzte“.

Über sechs Jahre klinische Praxis, mehr als 2 Millionen injizierte Spritzen (Stand März 2011), eine der niedrigsten Nebenwirkungsraten (unter 1/15.000) auf dem Markt und unabhängige klinische Studien bestätigen die optimale Verträglichkeit und das minimale Entzündungsrisiko von Behandlungen, die mit Fillern der TEOSYAL® Reihe durchgeführt werden. Mit der Produkterweiterung um TEOSYAL® PureSense hat TEOXANE die umfangreichste Hyaluronproduktpalette weltweit und für jede Indikation nun auch die sanfte Lösung.



TEOXANE GmbH

Am Lohmühlbach 17
85356 Freising
Tel.: 08161 14805-0
Fax: 0 8161 14805-15
E-Mail: info@teoxane.de
www.teoxane.de

Coltène/Whaledent

COMPONEER GuideLine - der technische Leitfaden für den Zahnarzt

Verschiedenste Entwicklungen und innovative Produkte eröffnen häufig neue vereinfachte Behandlungsoptionen, so auch die neue Direct Composite Veneering Technik COMPONEER. Um deren ganzes Potenzial auszuschöpfen, ist es wichtig, sich mit der neuen Methode eingehend zu beschäftigen. Mit der Vorstellung der COMPONEER GuideLine, einem technischen Leitfaden, will der Schweizer Hersteller Coltène dem Praktiker dies jetzt noch leichter machen. Die GuideLine ist ein Kompendium aus klinischen und ästhetischen Fällen, das nach und nach um weitere Kapitel ergänzt wird. Diese liefern einen

umfassenden Überblick über die verschiedenen Behandlungsmöglichkeiten sowie praktische Anregungen, um auch komplexe Fälle in der Praxis zu lösen.

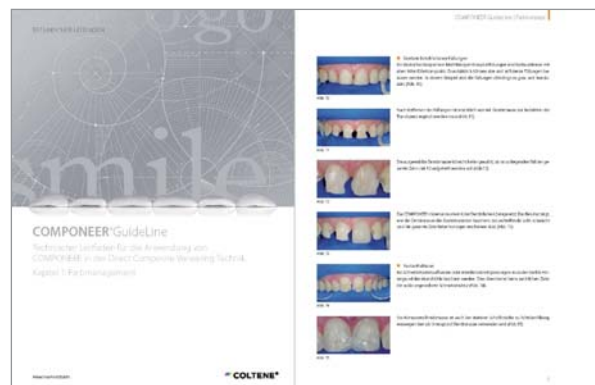
COMPONEER GuideLine – Farbmanagement

Das erste Kapitel der COMPONEER GuideLine widmet sich dem Thema Farbmanagement. Der Anwender erhält wertvolle Anregungen, wie eine ver-

lässliche Farbgebung selbst in schwierigen Fällen erreicht werden kann. Das zweite Kapitel beschäftigt sich mit Fragen zur Präparation. Weitere Kapitel werden folgen.

Auf den Webseiten von Coltène und COMPONEER steht die GuideLine zum Download bereit. Wer seine Kenntnisse auch praktisch vertiefen möchte, kann einen der vielen Workshops besuchen. Ab Herbst haben Interessenten sogar die Möglichkeit, an speziellen COMPONEER Verkaufstrainings für das ganze Praxisteam teilzunehmen. Weitere Informationen befinden sich auf der Webseite.

Die GuideLine zum Download: www.COMPONEER.info.



Coltène/Whaledent GmbH + Co. KG

Raiffeisenstraße 30
89129 Langenau
Tel.: 07345 805-0
Fax: 07345 805-201
E-Mail: info.de@coltene.com
www.coltene.com